

Weiterführende Informationen zu Truncus arteriosus communis

(Basis-Informationen erhalten Sie auf www.guch.ch)

Diagnostik

Die Diagnose des Truncus arteriosus communis kann schon intrauterin mittels Ultraschall gestellt werden. Auffallend nach der Geburt sind die hohe Atemfrequenz beim Neugeborenen, eine schlechte Gewichtszunahme und weitere Zeichen der Herzinsuffizienz. Neben der Ultraschalluntersuchung des Herzens können zur Operationsplanung ein kardiales MRI oder eine Herzkatheteruntersuchung nötig sein.

Therapie

Dieser Herzfehler kann nur durch eine Herzoperation korrigiert werden. Hierbei werden die Lungenarterien von der Aorta abgetrennt und der Defekt in der Kammerscheidewand (VSD) verschlossen. Es werden wenn immer möglich wieder zwei unterschiedliche Gefässe angelegt, wobei die Verbindung zwischen der rechten Hauptkammer und den Lungenarterien oft mit Hilfe einer klappentragenden „Rohrprothese“ (Conduit) geschaffen wird.

Nachsorge

Die Nachkontrollen erfolgen in regelmässigen Abständen, besonders wichtig ist die Ultraschalluntersuchung des Herzens. Es kommt sowohl im Bereich des Conduits im Verlauf der Jahre zu einer Einengung, ebenfalls können „Undichtigkeiten“ im Bereich der neugebildeten Aortenklappe auftreten. Sollten in der Ultraschalluntersuchung Zeichen einer gravierenden Klappenundichtigkeit (Insuffizienz) oder eine Verengung (Stenose) festgestellt werden, ist oft eine weitergehende Abklärung mittels Herzkatheteruntersuchung oder MRI notwendig. Es ist bekannt, dass Conduits nach etwa 10 Jahren degenerieren und dann ein erneuter Eingriff notwendig wird.

Erwachsene mit Angeborenem Herzfehler (GUCH) PD Dr. Markus Schwerzmann

Direktionssekretariat: Therese Wenger
Leiter Assistenzpersonal: Urs V. Studer
Dienstarzt Direktwahl:
Ambulat./Hypertonie: Prof. Yves Allemann
Angeb. Herzfehler: PD Dr. Markus Schwerzmann
Bettenstation: PD Dr. Thomas Suter
Echokardiografie: Prof. Christian Seiler

Inselspital, Universitätsklinik für Kardiologie, CH 3010 Bern, www.insel.ch
Anmeldung Ambulatorium 031 632 78 59, Fax 031 632 89 45, E-mail: guch@insel.ch

031 632 30 77
031 632 98 38
031 632 42 92
031 632 96 54
031 632 00 99
031 632 41 66
031 632 96 54

Leiterin Pflegedienst: Marianne Gandon
Herzins./Transpl.: Prof. Paul Mohacsi
Invasive Kardiologie: Prof. Stephan Windecker
Kardiovask. Präv./Rehab.: Prof. Hugo Saner
Kardiovask. MR: PD Dr. Andreas Wahl
Rhythmol./Elektrophys.: Dr. Jürg Fuhrer

031 632 34 17
031 632 40 88
031 632 30 40
031 632 89 70
031 632 05 34
031 632 96 54